

KATALOG

DER KUNSTAUKTION DES ROTARY CLUBS MÜNCHEN INTERNATIONAL CHARITY ART AUCTION OF ROTARY CLUB MUNICH INTERNATIONAL

21. November 2014, 20.00 Uhr

Konferenzsaal Deloitte

Rosenheimer Platz 4, 81669 München Vorbesichtigung ab 18 Uhr 30, Auktion um 20 Uhr

Auktionator: Kristian Jarmuschek Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin





















Gewinnt den ersten Eindruck.

Die neue V-Klasse. Lebensgröße.

Entdecken Sie eine neue Form von Exklusivität mit:

- Platz für bis zu acht Personen dank variablem Sitzkonzept
- einem exklusiven Interior-Design für höchste Business-Ansprüche

Jetzt Probe fahren.



Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 7,7-6,3/5,6-5,0/6,1-5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 159-149 g/km; Effizienzklasse: A. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen verschiedenen Fahrzeugtypen. Abbildung enthält Sonderausstattungen.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart

Partner vor Ort: Niederlassung München, Mercedes-Benz Center, Arnulfstraße 61, 80636 München; München-Milbertshofen, Frankfurter Ring/Ecke Ingolstädter Straße 28, 80807 München, München-Laim, Landsberger Straße 382, 80687 München; München-Neuperlach, Otto-Hahn-Ring 20, 81739 München; Wolfratshausen, Pfaffenrieder Straße 2, 82515 Wolfratshausen; Infoline: 089/1206-3838;

E-Mail: vertrieb.muenchen@daimler.com; www.probefahrt-mercedes-muenchen.de



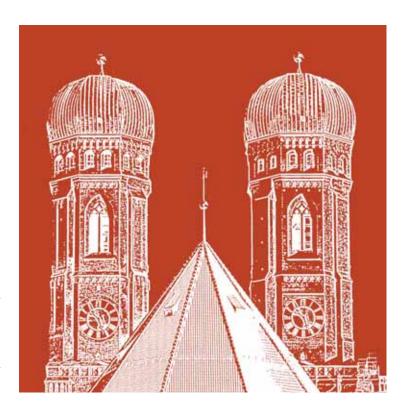
KUNSTAUKTION DES ROTARY CLUBS MÜNCHEN INTERNATIONAL

21. November 2014, 20.00 Uhr

Konferenzsaal Deloitte

Rosenheimer Platz 4, 81669 München Vorbesichtigung ab 18 Uhr 30, Auktion um 20 Uhr

Auktionator: Kristian Jarmuschek
Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin



Für 20 Euro bekommen Sie den Katalog und einen Siebdruck auf einer Fliese von Christian Rothmann: Frauenkirche (15 x 15 cm, Aufl.: 200, verso signiert). Diese Gebühr wird Ihnen erstattet, wenn Sie bei der Auktion ein Kunstwerk ersteigern.

Preview am Dienstag, den 18.11.2014, von 11 - 19 Uhr in der Galerie Filser und Gräf



FILSER & GRÄF
GALERIE FÜR KUNST UND DESIGN

Hackenstraße 5 · 80331 München Fon +49 (0)89 255 444 77 kontakt@filserundgraef.de · filserundgraef.de



Vorwort des Präsidenten des Rotary-Clubs Munich-International

Liebe Gäste, liebe rotarische Freunde, liebe Kunstfreunde,

wir, die Mitglieder des Rotary Club München-International, freuen uns außerordentlich auf die diesjährige Kunstauktion und hoffen sehr, Sie zu diesem besonderen Höhepunkt unseres rotarischen Jahres am 21. November begrüßen zu dürfen.

Unser Rotary Club wurde 2002 als erster englischsprachiger Rotary Club in Deutschland gegründet. Die Aktivitäten und sozialen Projekte unseres Clubs in den vergangenen 12 Jahren und insbesondere diese Auktion sind ein Beleg für dessen ganz eigenen Charakter, der durch den außergewöhnlichen persönlichen Einsatz unserer aus zehn Nationen stammenden ca. 80 Mitglieder geprägt ist.

Natürlich geht es bei unserer Auktion auch insgesamt in erster Linie um hohe Gebote für die phantastischen Objekte. Aber Sie erwerben ja nicht nur ein Kunstwerk für sich selbst, sondern Sie unterstützen damit einen guten Zweck, unsere Orlandus Lassus Stiftung und die Initiative Rotary4Hauner. Daher mein ganz persönlicher Appell an Sie: bieten Sie kräftig mit! Und seien Sie aus eigener Erfahrung versichert: es fühlt sich immer besser an, etwas mehr als geplant für Ihren Favoriten bezahlt zu haben, als dass dieser Ihnen "vor der Nase weggeschnappt" wird. In diesem Sinne suchen Sie sich Ihre Wunschobjekte aus – entweder hier im Katalog, auf dem Preview am 17. November in der Galerie Filser und Gräf oder am Abend der Auktion selber – lassen Sie sich von der Atmosphäre des Abends inspirieren und bieten Sie großzügig mit – für sich und für die gute Sache!

Mit herzlichen rotarischen Grüßen für den Rotary Club München-International Dr. Gregor Matthies

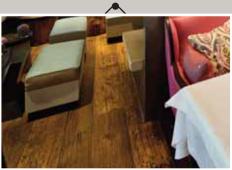
Präsident 2014/15

Restaurant Käfer-Schänke

in Hünchen













Kleine Dinge machen den Unterschied

Deloitte.



Kunstauktion als Win-Win Projekt. Kunstler helfen Kunstlern und Kindern

Den teilnehmenden Künstlern, Galeristen, und unseren Sponsoren insbesondere Herrn Northof von Deloitte, sowie unserem Auktionator Herrn Kristian Jarmuschek, der 2013 vom Verband der Galeristen und Kunsthändler in Deutschland als Vorstandsvorsitzender gewählt wurde, danke ich dafür, dass sie diese Auktion in München ermöglicht haben.

Frau Filser und Herrn Gräf von der Galerie Filser & Gräf danke ich, dass sie uns ihre schönen Räume zur Präsentation der Kunstwerke zur Verfügung stellen.

Die Künstler haben Ihre Werke für einen guten Zweck geschaffen. Das 50:50 Prinzip, welches dieser Auktion zugrunde liegt, bedeutet, dass der Künstler 50% des erzielten Auktionspreises bekommt. Die anderen 50% stellen Sie als Bieter als freiwillige Spende dem Rotary Gemeindienst zur Verfügung. Diese Spenden gehen an unsere sozialen Projekte, die Orlando Lassus Stiftung und das Projekt Rotary4Hauner. Für Sie als Bieter ist wichtig, dass Sie für Ihren freiwilligen Spendenanteil eine Spendenbescheinigung erhalten können. Diese wird Ihnen aus organisatorischen Gründen Ende März 2015 zugehen.

Wir hoffen, dass die Auktion für alle Beteiligten gut verlaufen wird:

- für die Künstlerinnnen und Künstler, dass sie einen möglichst hohen Preis für Ihre Werke erzielen,
- und für Sie, dass Sie dauerhaft Freude an den ersteigerten Kunstwerken haben werden.

Ich wünsche Ihnen einen unterhaltsamen Abend und ein gutes Händchen beim Bieten.

Prof. Dr. M. Vogel
Past-Präsident des Rotary Klub München-International



Wie kein anderes Magazin spiegelt Monopol, das Magazin für Kunst und Leben, den internationalen Kunstbetrieb wider. Herausragende Porträts und Ausstellungsrezensionen, spannende Debatten und Neuigkeiten aus der Kunstwelt, alles in einer unverwechselbaren Optik.

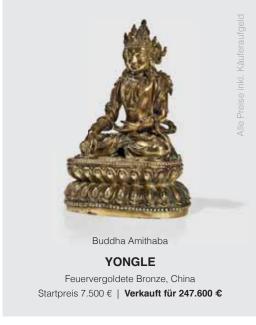
KOSTENLOSES PROBEHEFT ANFORDERN:

Monopol-Leserservice, 20080 Hamburg Telefon: 030 3 46 46 56 46 Mail: abo@monopol-magazin.de www.monopol-magazin.de/probe Bestellnr.: 1211525

www.monopol-magazin.de/probe

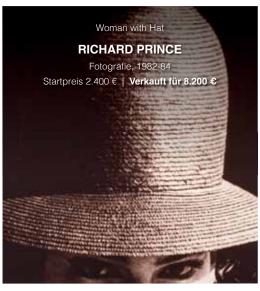


















Orlandus Lassus Stiftung des Rotary Club München-International

2006 gründete der Rotary Club München-International die Orlandus Lassus Stiftung. Unsere Stiftung fördert hochbegabte Musikstudenten der Münchner Hochschule für Musik und Theater, die der finanziellen Unterstützung bedürfen.

Unser Namensgeber, Orlandus Lassus (genannt auch Orlando di Lasso), der berühmte Renaissance-komponist und legendäre Leiter der Münchner Hofkapelle, war eine schon zu Lebzeiten international agierende Musikerpersönlichkeit mit einem besonderen Interesse an der Ausbildung junger Musiker. Er verbindet deshalb in besonderer Weise die Förderung des musikalischen Nachwuchses, Internationalität und München.

Die Auswahl unserer Stipendiaten erfolgt durch den Rotary Club München-International unter der Mitwirkung der Münchner Hochschule für Musik und Theater, die geeignete Kandidaten aus dem Kreis ihrer Studenten vorschlägt.

Es ist das Ziel dieser ohne bürokratischen Aufwand betriebenen Stiftung, durch ein größeres Spendenaufkommen weitere Stipendiaten zu fördern. Die Orlandus Lassus Stiftung dankt allen beteiligten Künstlern, den Galeristen und dem Auktionator für ihr großes Engagement. Ein besonderer Dank gilt auch Klaus Schreiter, der die Stiftung über Jahre als Vorsitzender des Stiftungsrates begleitet hat und uns in seiner neuen Heimat Göttingen weiter verbunden bleibt.

Thomas Northoff Vorsitzender des Stiftungsrats der Orlandus Lassus Stiftung

www.orlandus-lassus.de

ANZEIGE

Coaching mit profiling values @

"Nur wenn ich weiß, wo ich stehe, kann ich mich entscheiden, wohin ich gehe."

profiling values ist ein einzigartiges Verfahren, das die Potentiale eines Menschen misst. Es ist ein wissenschaftlich fundiertes und validiertes Testinstrument.

Welche Einsatzgebiete und konkreten Nutzen bietet Ihnen profilingvalues:

- im Coaching (Status-Quo-Analyse, Karriereplanung, Stärken/Schwächen-Analyse)
- Für Unternehmen bietet profilingvalues einen Mehr-Wert in der systematischen Personalauswahl (optimale Passung zwischen Mensch und Aufgabe).

Sie haben noch Fragen oder möchten mehr über das profilingvalues wissen.

Hier können Sie sich gerne weiter informieren: www.bewegwas.com

Oder rufen Sie mich doch einfach an oder schreiben Sie mir eine Mail:

Tel. +49-89-127 67 000



Ich freue mich auf Sie! Herzlichst, Vera Llewellyn-Davies





29. September 2014 um 19.30 Uhr

Hochschule für Musik und Theater München, Arcisstraße 12

Yaara Tal und Andreas Groethuysen

Freiwillige Spenden: € 55 und € 45, Studenten € 20

Kartenbestellung bei:

Prof. Dr. F.-W. Hagena 0172 8705386 Dr. Caroline Mauk 0162 2792820

oder per Email an tickets@rotary-munich.de

Das weltweit führende, vielfach ausgezeichnete Klavierduo spielt zu Gunsten der Orlandus Lassus Stiftung vom Rotary Club Munich International

Organisation: Konzertagentur Paul Lenz





KONZERTAGENTUR PAUL LENZ KONZERTE IN DER RESIDENZ MÜNCHEN

Montag, 03. November 2014 Allerheiligen-Hofkirche 19:30 Uhr

Samstag, 06. Dezember 2014 Herkulessaal 19:30 Uhr

Freitag, 23. Januar 2015 Allerheiligen-Hofkirche 19:30 Uhr

Montag, 13. April 2015 Allerheiligen-Hofkirche 19:30 Uhr

Dienstag, 12. Mai 2015 Allerheiligen-Hofkirche 19:30 Uhr

Montag, 08. Juni 2015 Herkulessaal 19:30 Uhr **Andreas Staier** Pianoforte Franz Schubert - Robert Schumann Ludwig van Beethoven

Marc-André Hamelin Klavier Wolfgang Amadeus Mozart - Claude Debussy Marc-André Hamelin - Franz Schubert

Kristian Bezuidenhout Pianoforte Wolfgang Amadeus Mozart

Claire Huangci Klavier Domenico Scarlatti - Franz Schubert Frédéric Chopin - Wagner/Liszt

Tamar Beraia Klavier Claude Debussy - Maurice Ravel Manuel de Falla - Robert Schumann

Evgeni Koroliov Klavier Johann Sebastian Bach - Franz Schubert

Vorverkauf: Abonnement und Einzelkarten, Konzertagentur Paul Lenz, Tel. 089/39 59 34, e-mail: agpl02@aol.com und alle bekannten Vorverkaufsstellen

Veranstalter: Konzertagentur Paul Lenz München www.agplrecords.de



Rotary4Hauner

Seit 168 Jahren sorgt das Dr. von Haunersche Kinderspital am Goetheplatz in München für die Gesundheit besonders von schwer und chronisch erkrankten Kindern. Doch dieser Arbeit sind räumliche Grenzen gesetzt. Das denkmalgeschützte Gebäude ist zu klein, um den Anforderungen einer modernen Kindermedizin noch gerecht werden zu können. Daher hat die Staatsregierung den Neubau des Haunerschen Kinderspital in Großhadern genehmigt.

Im clubübergreifenden Projekt "Rotary4Hauner" unterstützen 10 Rotary und Rotaract Clubs aus Oberbayern die Ausstattung des neuen Haunerschen Kinderspitals, um die kranken Kinder über das Mindestmaß der Regelversorgung hinaus unterstützen zu können. Die Spenden sollen für die Förderung der psychosozialen Unterstützung schwer und chronisch kranker Kinder und Jugendlicher eingesetzt werden, wie für die Unterstützung des sozialpädiatrischen Zentrums. Schwere und chronische Krankheiten haben gerade bei Kindern und Jugendlichen nicht nur körperliche sondern auch ernste seelische Folgen. Das geplante neue Haunersche Kinderspital braucht deshalb eine umfassende psychosoziale Versorgung für die vielen hier behandelten schwerkranken Kinder und Ihre Familien.

Unabhängig von der Auktion können Sie Rotary4Hauner unterstützen:

Spendenkonto: Empfänger: Rotary Gemeindienst, Stichwort: "Rotary4Hauner" IBAN: DE80 3007 0010 0394 1200 00, BIC: DEUTDEDDXXX

Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, bitte Ihre Adresse im Stichwortfeld eingeben.

sist eine im Partnerschaftsregister

BAKER & MCKENZIE

Passionately global

Wir begleiten Sie bei anspruchsvollen Projekten von der Planung bis zur Umsetzung. Ob in nationalem oder internationalem Umfeld: Wir sind da, wo Sie uns brauchen.

Baker & McKenzie Partnerschaft von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Solicitors

Die Baker & McKenzie - Partnerschaft von Rechtsanwälten, Wirtschaftsprüfern, Steuerberatern und Solicit deutschem Recht mit Sitz in Frankfurt/Main. Sie ist assoziiert mit Baker & McKenzie International, einem

Berlin · Düsseldorf · Frankfurt am Main · München

www.bakermckenzie.com





Deutsche Sport Privatschule Hier wachsen Persönlichkeiten

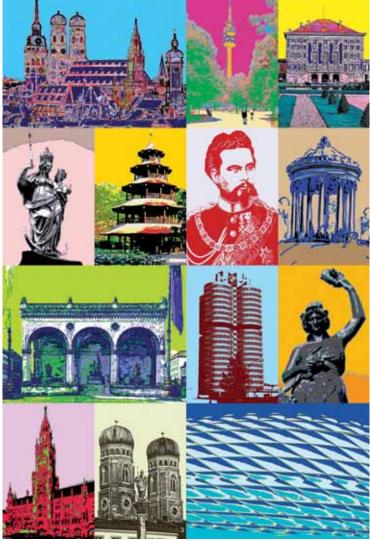
Sport ist ein Spiegelbild unserer Gesellschaft. Mit dem ganzheitlichen Ausbildungskonzept der Deutschen Sport Privatschule wollen wir talentierten Sportlern die Grundlagen vermitteln, um in unserer Gesellschaft zukünftig Verantwortung und Vorbildfunktion zu übernehmen.

Die YES Stiftung unterstützt dieses Vorhaben seit Anbeginn. Wenn auch Sie dieses einzigartige Projekt aktiv fördern wollen, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme unter info@yes-stiftung.org.

Mehr Informationen unter www.yes-stiftung.org

unterstützt durch





München goes Pop 2, 2014, Inkjet auf Lwd., 90 x 60 cm, Aufl. 1/10

CHRISTIAN ROTHMANN

1954 in Kedzierzyn, Polen, geboren

1977 – 1983 Studium der bildenden Kunst an der HdK, Berlin

1983 – 1995 Lehrauftrag für Fotosiebdruck, künstlerischer Mitarbeiter UdK Berlin

1998 Artist-in-Residence, Bemis Center for Contemporay Arts, Omaha, USA

2004 Lehrauftrag an der Bauhausuniversität Weimar lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Moving Gallery, Omaha/NE, USA

2013 Galerie Jordanow, München

Galerie artThiess, München

Galerie Ilka Klose, Würzburg

Anderson O'Brien Fine Art, Omaha/NE USA

The Moving Gallery, Omaha/NE, USA

2012 Mönchehaus Museum Goslar

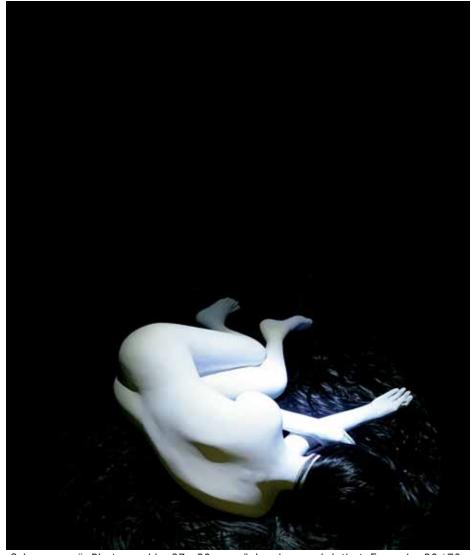
Tokyo Art Museum, JP

2011 FO.KU.S Innsbruck, AT

www.rothmann.info

Diese Arbeit wurde von der Galerie Artthiess, Frauenstr. 12 in 80469 München zur Verfügung gestellt. www.arthiess.de

4



"Schwarzung", Photographie, 27 x 20 cm, rücks. sign. und datiert, Exemplar 20 / 70

SIMON SCHUBERT

1976 geboren in Köln

1997 – 2004 Studium Freie Kunst / Bildhauerei bei Prof. Kamp an der Kunstakademie Düsseldorf

2001 – 2004 Assistent von Prof. Good, Lehrstuhl für Philosophie an der Kunstakademie Düsseldorf

2003 Meisterschüler

Ausstellungen (Auswahl)

2013 Galerie Thomas Modern, München Bodson-Emelinckx Galerie, Brüssel, BE

2012 Städtische Galerie Bergisch-Gladbach Museum of fine Art La Chaux de Fonds, CH Museum Schloss Mosbroich Leverkusen

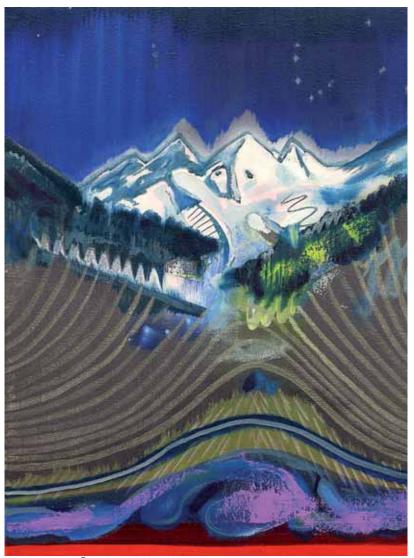
2011 Kunstverein Bregenz, AT Kunsthalle Emden

Galerie Thomas Modern, München

2010 Kunstverein Erfurt Galerie Thadeus Ropac, Paris, FR

2009 Kunsthalle Krems, AT

Diese Arbeit wurde durch die Galerie Thomas Modern, Türkenstr. 16 in 80333 München zur Verfügung gestellt.



Sertig, 2012, Öl, Silberlack, Acryl auf Leinwand, 60 x 50 x 2 cm

EKKEHARD TISCHENDORF

- 1976 geboren in Dresden
- 1995 1998 Restaurierungstätigkeit Wandmalerei
- 1998 2000 Studium der Malerei an der Hochschule für Graphik und Buchkunst (HGB) Leipzig in der Klasse Arno Rink und Oliver Kossak lebt und arbeitet in Dresden und Wien

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie Terminus, München
- 2013 Galerie Rätus Casty, Davos, CH
- 2012 Kunstverein Meißen
- 2011 Gallery Luis Adelantado, Valencia, ES; Kunstverein Meißen
- 2010 Stadtgalerie, Bad Schandau
- 2009 Galerie Levy, Hamburg
- 2008 Galerie Quartier, Leipzig
- 2007 Galerie Levy, Hamburg
- 2006 Galerie Lichtpunkt / Ambacher Contemporary, München



o.T., 2014, Radierung mit Aquatinta auf Hahnemühlepapier, Papiermaß 50 x 50 cm, Aufl. 6 / 15

MARIA WALLENSTAL-SCHÖNBERG

1959 geboren in Uppsala, SE

1978 – 1983 Studium an der Universität Uppsala, SE

1990 - 1997 Ulmer Schule

lebt und arbeitet in München

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Galerie Filser & Gräf, München

2013 Galerie Ulf Larsson, Köln; Kunstverein Ebersberg

2012 Galerie Filser & Gräf, München

2011 Galerie Ulf Larsson, Köln

2010 Galerie Filser & Gräf, München

1998 Galerie Chang-Schiebe, Ulm



Leonard Bernstein, Probe Musikverein Wien 1985, Abzug auf Barytpapier, 40 x 50 cm, Auflage: 1/5

THOMAS R. SEILER

1958 geboren in München

Studium der Kunstgeschichte an der LMU, München und der Sorbonne, Paris Abschluss mit einer Arbeit über den Photographen Henri Cartier-Bresson an der Sorbonne in Paris, FR Filmworkshop an der New York University (NYU), USA

lebt und arbeitet als freier Photograph mit seiner Frau in München und Südfrankreich

Ausstellungen (Auswahl):

2003 Leica Gallery, New York, USA 2000 Karajan-Zentrum Wien, AT

Thomas R. Seiler lernte den Dirigenten und Komponisten Leonard Bernstein 1981 anlässlich einer Generalprobenfeier in München kennen. Die in der Folgezeit gemachten Photos gefielen Bernstein so gut, dass er dem jungen Studenten (als Photograph Autodidakt) anbot, ihn neben seinem Studium als inoffizieller Photograph zu begleiten. Zum 10. Todestag von Leonard Bernstein 2000 erschien von Thomas R. Seiler das Buch Leonard Bernstein, The Last 10 Years in der Edition Stemmle, Zürich und New York. Die vorliegende Aufnahme ist in diesem Werk abgebildet.



SABINE DEHNEL



Mona 1 (Maria Callas), C-Print, 26 x 34 cm, Aufl.: 10 + 2 AP, Exemplar 7/10

1	C	17	1	ПP	horen	in	חוו	l wi	leni	hat	fen	am	Rhein
٠	·	•		gu	001011		Luc		gui	iiu	011	uiii	11110111

1993 – 1999 Studium der Bildenden Kunst und der Philosophie an der Akademie für Bildende Künste Mainz

1999 – 2000 Meisterschülerin

2000 - 2001 MFA Program, Otis College of Fine Arts and Design, Los Angeles, USA

2000 - 2001 Stipendiatin der Rotary Foundation, Evanston, USA lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Galerie Robert Drees, Hannover; Galerie der Künstler, München

2013 Museum Wiesbaden

2012 Martin Asbaek Gallery, Kopenhagen, DK

2011 Morgen Contemporary, Berlin

2009 Galerie Esther Woerdehoff, Paris, FR

2008 MasArt Galerie, Barcelona, ES; Galerie Esther Woerdehoff, Paris, FR

2007 Richard Levy Gallery, Albuquerque, USA; Galerie Filipp Rosbach, Leipzig

2006 Kunstverein Ludwigshafen; Kunstverein Münsterland, Coesfeld

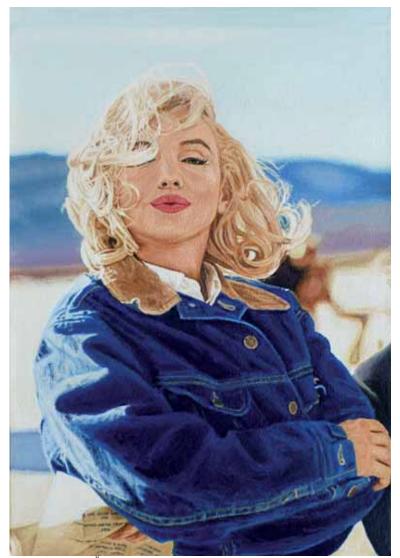
2005 Carl Berg Gallery, Los Angeles, USA; Galerie Schuster, Frankfurt / Main

2004 Galerie Asbaek, Kopenhagen, DK; Rebecca Ibel Gallery, Columbus, Ohio, USA

2003 Nassauischer Kunstverein, Wiesbaden

2000 Museen der Stadt Lüdenscheid; Galerie Schuster, Frankfurt / Main

1999 Rudolf-Scharpf-Galerie des Wilhelm-Hack-Museums, Ludwigshafen



Marilyn, 2014, Öl auf Leinwand, 45 x 65 cm

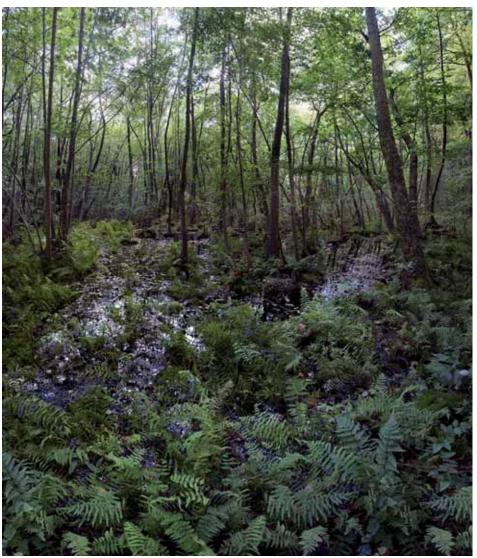
ANDREAS ANZENEDER

1957 geboren in Parsberg Studium Kommunikationsdesign Würzburg und Kunsterziehung Berlin lebt und arbeitet in Erlangen

Ausstellungen (Auswahl)

2006 Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin

2004 White Space, Beijing, CN



Farn im Schwarzerlenbruch, 2012, 106 x 121 cm, DODEKA Fine Art Print auf Hahnemühle, Aufl.: 2/6 + 2AP

FRAUKE BERGEMANN

Frauke Bergemann wächst in Niedersachsen auf und geht nach Ihrem Abschluss an der Muthesius- Kunsthochschule in Kiel als Foto Designerin nach München. Dort arbeitet sie als freie Grafikdesignerin und Fotografin. Seit 2001 lebt sie in Berlin.

Die Märkische Schweiz ist ein Hügelland im Landkreis Märkisch-Oderland in Brandenburg. Sie liegt knapp 30 km östlich von Berlin. Die Landschaft ist vielseitig und erinnert mit Hügeln und Tälern, den Bächen, Wäldern, Feldern und Wiesen an eine Schweiz im Miniaturformat. Seit einigen Jahren fotografiert Frauke Bergemann regelmäßig in dem unter Landschaftsschutz gestellten Naturpark. In der Nacheiszeit haben sich hier Seen, Moore und Sölle gebildet, deren Aussehen sich je nach Wasserstand kurzfristig und laufend verändern. In diesem Areal wird die "Natur" sich selbst überlassen. Keine gestalterische Hand, kein ökonomisch verwertbares Handeln, veranlasst den Menschen hier einzugreifen. Das Gebiet changiert geheimnisvoll grün bis dunkel im Hochsommer und zeigt sich hell und klar in den Übergangszeiten und im Winter – begleitet vom kontinuierlichen Werden und Vergehen der Vegetation.



Prächtig, 2013, Giclee auf Papier, 54×43 cm, Aufl.: 41/50

ELVIRA BACH

1951 geboren in Neuenhain, Taunus

1967 - 1970 Studium an der staatlichen Glasfachschule

1972 – 1979 Studium an der Hochschule der Künste Berlin

Aussstellungen (Auswahl)

2014 Kunstkabinett Regensburg

2013 Galerie ART350, Istanbul, TR

2007 Galerie Noah, Augsburg

1999 Galerie Deschler, Berlin

1997 Kunsthalle Bremerhaven

1988 Guggenheim Museum, New York, USA

1984 Kestnergesellschaft, Hannover

1982 Documenta 7, Kassel



o.T. (aus der Serie "Lüster") 2011, Acryl auf Leinwand, 80 x 60 cm

SILKE MARKEFKA

- 1974 in Mühldorf am Inn geboren
- 2002 2008 Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. Günther Förg
 - 2006 Meisterschülerin bei Prof. Günther Förg
 - 2007 Villa Romana, Florenz

lebt und arbeitet in München

Preise und Stipendien

- 2007 Villa Romana-Preis
- 2008 Atelierförderprogramm der Landeshauptstadt München 2008 2011
- 2008 Projektstipendium für Bildende Kunst der Landeshauptstadt München
- 2010 Debutanten-Förderung BBK München
- 2013 Bayerischer Kunstförderpreis

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie Karin Wimmer, München
- 2013 Galerie der Künstler, München; Bundeskunsthalle, Bonn; Kunstverein Weiden
- 2012 Syntopischer Salon, Potsdam
- 2011 Kunstherberge Birkenau, München
- 2010 Lothringer 13, München
- 2009 11th International Istanbul Biennal, .artSümer, Istanbul, TR



Lost in Translation, 2009, Photographie, 38 x 33 cm, Aufl.: 21/30

MORITZ PARTENHEIMER

1979 geboren in München

2001 Studium der Visuellen Kommunikation, Fotografie an der Bauhaus-Universität Weimar

2005 Pratt Institute, New York City, USA

Studienprojekt mit Duane Michals, New York City, USA

2006 Diplom an der Bauhaus-Universität Weimar

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Galerie Jordanow, München Galerie VT Artsalon, Taipeh, TW The 201 Art Galerie, Taichung, TW

2013 Galerie Marc Strauss, New York, USA Columbia University, New York, USA

2012 Darmstädter Tage der Fotografie Galerie Binz & Krämer, Köln

2011 Galerie Jordanow, München

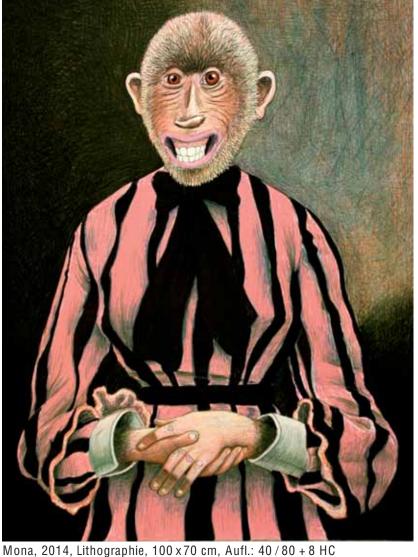
2010 Deichtorhallen, Hamburg

2009 Galerie Jordanow, München

2008 Galerie Karin Sachs, München

Diese Arbeit wurde durch die Galerie Jordanow, Zieblandstr. 19 in 80799 München zur Verfügung gestellt. www.galerie-jordanow.de

11



PAUL PRETZER

- 1981 in Paide / Estland geboren
- 2002 Kunststudium an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel bei Prof. Peter Nagel
- 2005 HfBK Dresden in der Klasse von Prof. Ralf Kerbach
- 2007 Diplom, Meisterschüler bei Prof. Ralf Kerbach
- 2009 Atelierstipendium im Bemis Center for Contemporary Arts, Omaha/NE, USA lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin
- 2013 Marc Straus Gallery, New York, USA
- 2012 Kunsthalle Kiel; Hamish Morrison Galerie, Berlin
- 2011 Marc Straus Gallery, New York, USA
- 2010 Haus der Wirtschaft, Berlin; Freies Museum, Berlin
- 2009 David Castillo Gallery, Miami, USA; Kunsthaus Baselland, Basel, CH
- 2008 Förderpreis des Westfälischen Kunstvereins, Münster

Pretzer reiht sich selbstbewusst in die Tradition der Tafelbildmalerei ein. Er bedient sich bei den Besten, zitiert sie gekonnt und hinterfragt durch den Einsatz des Tragikomischen, des Grotesken und des Slapstick auf sehr zeitgenössische Art und Weise die Konventionen der Ernsthaftigkeit in der Auseinandersetzung mit Kunst. Diese Fähigkeit mag eine der Ursachen sein, warum die Malerei Pretzers bereits vor seiner ersten, großen Einzelausstellung beachtliche Aufmerksamkeit beim nationalen und internationalen Kunst- und Sammlerpublikum erregt hat.

Diese Arbeit wurde von der Galerie Jarmuschek + Partner. Potsdamer Str. 81b in 10785 Berlin zur Verfügung gestellt.



THOMAS RITZ

1966 geboren in Basel, CH 1982 – 1987 Studium an der Schule für Gestaltung Basel, CH lebt und arbeitet in Basel, CH

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Franz Gertsch Museum, Burgdorf, CH

2013 Markgräfler Museum, Müllheim

2009 mitart gallery, Basel, CH

2008 Galerie Uecker & Uecker, Basel, CH

2006 Galleria Graziosa Giger, Leuk-Stadt, CH

2000 Fabian & Claude Walter, Galerie Basel/Zürich, CH

1995 Fabian & Claude Walter, Galerie Basel/Zürich, CH

1992 Fabian & Claude Walter, Galerie Basel/Zürich, CH

1989 Fabian & Claude Walter, Galerie Basel/Zürich, CH



JAKOB ROEPKE

1960 geboren in Kassel 1981 – 1988 Studium an der Hochschule für Gestaltung Offenbach

Jakob Roephe 2010 Nr. 955

o.T. (Nr. 955), 2010 Gouache, Tusche auf Papier, 13 x 12 cm

1986 - 1987 Gaststudium am Edinburgh College of Art, GB

1988 – 1989 Förderatelier der Frankfurter Sparkasse

1991 - 1994 Atelier in Edinburgh, Schottland, GB lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Galerie Guillaume Daeppen, Basel, CH Feinberg Projects, Tel Aviv, IL; XVA Gallery, Dubai, AE-DU Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin

2013 Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin

2012 Galerie Bart, Nijmegen, NL

2011 Galerie Beaver Projects, Kopenhagen, DK

2010 Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin

2009 Bravemen Gallery, Tel Aviv, IL

2008 Fred Gallery, London, GB

2007 Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin

Diese Arbeit wurde von der Galerie Jarmuschek + Partner, Potsdamer Str. 81 b in 10785 Berlin zur Verfügung gestellt.



August Dahlia H, 2014, Öl auf Leinwand, 45 x 35 cm

BLANCA AMORÓS

1990 geboren in Elche, ES

2008 – 2013 Master Diplom an der Fakultät der Bildenden Künste der Universidad Politécnica de Valéncia, ES

2012/1013 Universidad Politécnica de Valencia, ES

2012 – 2013 Erasmus-Studentin an der Akademie der Bildenden Künste, München

2013 Studium der Malerei bei Prof. Anke Doberauer, Akademie der Bildenden Künste, München

2014 Auszeichnung als bester Diplomant des Jahrgansgs

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Galerie der Künstler, BBK, München Peak Fine Art, München

2013 Giessereigalerie, München

2012 Palau de la Música de Valencia, ES

Museo de arte virreinal (Casa Humboldt) in Taxco de Alarcón, MEX

2005 Sala de exposiciones de la Mutua Ilicitana in Elche, ES



CHRISTA FILSER

1960	geboren in München
1976 – 1977	Meisterschule für Mode
1977 – 1980	Ausbildung bei Max Dietl, München, Gesellenprüfung
1980 – 1982	Ausbildung an der Deutschen Meisterschule für Mode, Meisterprüfung
1983 – 1988	eigenes Mode-Atelier in München
1993	Beginn mit freien Fotoarbeiten, Filmprojekten und Malerei
seit 1995	freischaffende Künstlerin, lebt und arbeitet in München

Der Grant, 2013, Collage auf Papier, 40 x 30 cm

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie Filser & Gräf, München; Galerie Gerhardt Braun, Palma de Mallorca 2013 Galerie Thomas Punzmann Fine Arts, Frankfurt / Main 2012 Jahresgaben, Halle50, Domagkateliers, München 2011 Galerie Filser & Gräf, München 2010 Kunstverein Ebersberg
- 2008 Galerie Filser & Gräf, München
- 2005 MedienHafen Düsseldorf
- 1999 Galerie im Innenhof, Lindau

Diese Arbeit wurde durch die Galerie Filser & Gräf, Hackenstr. 5 in 80331 München zur Verfügung gestellt.



Edeka-Frau Lenor, 2014, Skulptur aus Lindenholz, bemalt, 48 x 11 x 11 cm

KRISTINA FIAND

1964 geboren in Hamburg 1984 – 1989 Studium an der Universität Kassel für Lehramt Kunst und Polytechnik, Produktdesign und Freie Kunst

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Art Karlsruhe

2013 Galerie Förster, Berlin

2012 Galerie wagner + marks, Frankfurt / Main Galerie am Dom, Wetzlar

2010 Galerie PopArtPirat, Hamburg Galerie am Dom, Wetzlar

2009 Galerie PopArtPirat, Hamburg

2008 Galerie wagner + marks, Frankfurt / Main

2007 Galerie tres temps, Palma de Mallorca, ES

2006 Galerie Findart, Berlin

17



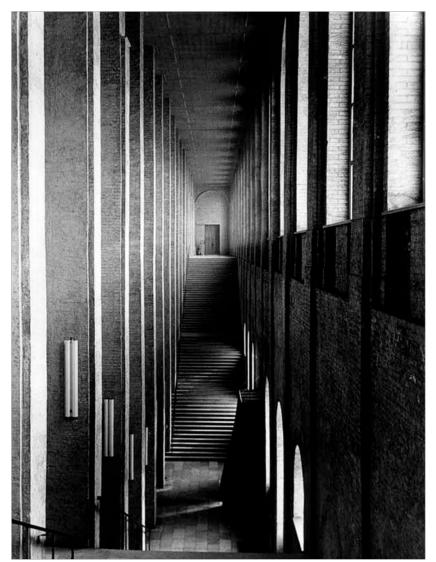
ADI HOLZER

1936 in Stockerau bei Wien geboren

1955 – 1960 Studium an der Akademie der bildenden Künste, Wien, AT lebt und arbeitet in Kopenhagen, DK, und Winklern Kärnten, AT

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie im Kulmerhaus, Hopfgarten, Tirol, AT
- 2012 Galerie Helcom Hadsund, DK
- 2011 Galerie Weihergut Salzburg, AT, Kunstmuseum Frederikshavn, DK
- 2008 The Field Museum, Chicago, USA
- 2006 Museum für Moderne Kunst Klagenfurt, Kärnten, AT
- 2000 Bundeskunsthalle, Bonn
- 1991 Gulbenkian Stiftung Lissabon, PT
- 1986 Albertina, Wien, AT



Treppe in der alten Pinakothek München 1965, 80 x 60 cm, Auflage: 1/5

CHRIS NOWOTNY (1928 - 1989)

1928 Geburt in Königsberg / Ostpreußen

1943/44 Flucht nach Wilhelmshaven

1946 Fotografenlehre in Oldenburg

1953/54 Absolventin der 13. Meisterklasse der Höheren Graphischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien

1964 Übersiedlung nach München, Beginn ihrer Zeit als Theaterfotografin

2010 bringt der brain script Verlag einen Bildband mit München-Bildern der Künstlerin heraus. München: 50 Jahre in Bildern – Munich: 50 years in pictures.

Aus diesem Bildband stammt die vorliegende Photographie der Treppe in der alten Pinakothek, München, welche in den 60er Jahren aufgenommen wurde.

MAX PAPART (1911 - 1994)

- 1911 geboren in Marseille, FR
- 1936 Studium der Kunst in Marseille, FR
- 1938 Ausbildung in Buchdruck und Radierung in Paris, FR

o.T., Aquatintaradierung, 47 x 67 cm, Auflage 100, edition E.A. (epreuve artiste) 7/10

- 1969 1973 Lehrauftrag an der Universität in Paris, FR
 - 1970 Erfindung einer neuen Radiertechnik

Ausstellungen (Auswahl)

- 2009 Galerie Schindel, Freiburg
- 2006 Kunstforum Selingenstedt
- 2001 Museum für Moderne Kunst (MMK), Passau
- 1988 Musée d'Art Moderne de la Ville de Paris, FR
- 1965 Parke-Bernet Galleries, New York, USA
- 1938 Erste Einzelausstellung Galerie Bureau, Paris, FR



FULVIO de PELLEGRIN

1967 geboren in Italien, lebt in Deutschland

1986 als bester Photograph in künstlerischer Photographie von der Vereinigung der italienischen Berufsphotographen (AIP) ausgezeichnet

Ausstellungen (Auswahl)

2012 Galerie Argo, Trento, IT

2011 Zodiac Moving Gallery, Omaha / NE, USA

2010 Gallery Beaver, Flagstaff / AZ, USA Bienal de Fotografia de Cuba, Havanna, CU

2009 Pallazo Roccabruna, Trento, IT; Wiesbaden Fotofestival

2008 Museo de la Carale accatino, Ivrea, IT

2007 Biennal Art Nature Geumgang, KR

2006 Biennal d'art contemporaine de Marcigny, FR

2003 MART Museum of Modern and comtemporary Art Trento-Rovereto, IT



Am See, 2005, Öl auf Leinwand, 47 x 49 cm

UTA REINHARDT

1966 geboren in Bielefeld 1994 – 1998 Studium der Malerei bei Prof. Hermann Albert, Hochschule für Bildende Künste, Braunschweig arbeitet in München, Reichersbeuern und Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

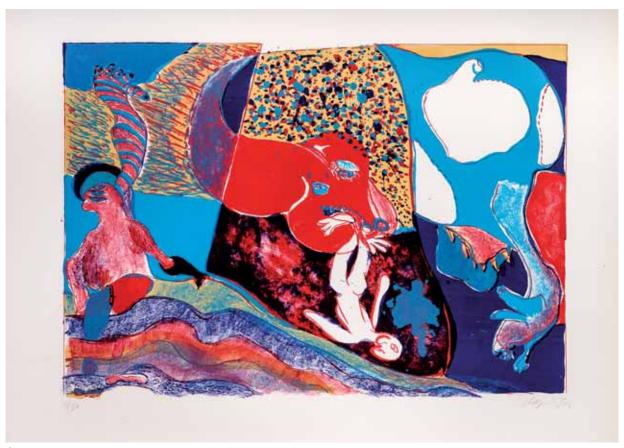
2014 Rudolf Stolz-Museum, Sexten, IT

2013 Galerie Nicole Gnesa, München

2012 Galerie Tobias Naehring, Leipzig
 Stadtgalerie Altötting
 Galerie Gunzenhauser, München
 Jahresausstellung des Künstlerbundes Garmisch-Partenkirchen

2010 Galerie Noah, Augsburg

2009 Galerie Gunzenhauser, München



Ohne Titel, Lithographie, 50×65 cm, Auflage: 11/50

JACQUELINE de JONG

1939 geboren in Enschede, NL

1958 Guildhall School of Drama, London, GB

1959 - 1961 Stedelijk Museum Amsterdam, NL

1959 – 1970 Partnerin von Asger Jorn lebt in Amsterdam

Ausstellungen (Auswahl)

2012 Moderna Museet Stockholm, SE

2011 Galerie Hans Thimme, Karlsruhe

2009 Bollag Galerie, Zürich, CH

2007 Museum Jean Tinguely, Basel, CH

2003 Cobra Museum of Contemporary Art, Amstelveen, NL

Jacqueline de Jong war 11 Jahre lang Partnerin von Asger Jorn, einem der Gründer der Gruppe COBRA: COBRA steht für COpenhagen (Asger Jorn), BRüssel (Pierre Alechinsky) und Amsterdam (Karel Appel). In dieser Zeit entstand diese Lithographie, in der man Einfluss und Stil der Gruppe erkennen kann.

Diese Arbeit wurde vom Verein für Originalradierung, Ludwigstr. 7, in 80333 München zur Verfügung gestellt.

www.radierverein.de



CARO JOST

1965 in München geboren

absolviert nach einem Jurastudium ihre künstlerische Ausbildung in New York an der Art Students League und an der Akademie der Bildenden Künste in München bei Professor Jean-Marc Bustamante.

Ihre Arbeiten befinden sich u.a. in der Sammlung des Chelsea Art Museum, New York, dem Colby Museum, Maine, der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und dem Stadtmuseum München.

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Watermill Center, New York, USA; 401contemporary, Berlin Stadtmuseum. München

2013 Mies van der Rohe Haus, Berlin Film im K20, Kunstsammlung NRW, Düsseldorf; Salon der Gegenwart, Hamburg Galerie Bezirk Oberbayern, München; Festival International d'Art, Toulouse, FR

2012 Jahresgaben, Kunstverein München; Galerie Nero, Wiesbaden

Diese Arbeit wurde von der Galerie Walter Storms, Schellingstr. 48 RGB in 80799 München zur Verfügung gestellt.

Arena of Tourism (Markusplatz), 2013,

Epoxidharz, Tusche, Siebdruck auf Lwd., 30 x 30 x 4 cm



Stehende Mutter, ihr Büblein fütternd, 1928, Originalradierung, 1965 nachgedruckt bei von der Becke, München, 20 x 15 cm

KÄTHE KOLLWITZ (1867 – 1945)

- 1867 geboren in Königsberg, Preußen, als Käthe Schmidt
- 1886 Damenakademie des Vereins der Berliner Künstlerinnen
- 1890 Akademie der bildenden Künste, München
- 1891 Heirat mit Karl Kollwitz
- 1898 Lehrtätigkeit an der Damenakademie Berlin
 Teilnahme an der großen Kunstausstellung Berlin (erste Ausstellung)
- 1908 Villa Romana Preis
- 1919 Professur an der Preußischen Akademie der Künste
- 1929 als erste Frau Trägerin des Ordens Pour le Merité
- 1933 erzwungener Austritt aus der preußischen Akademie der Künste
- 1945 gestorben am 22.4. in Moritzburg bei Dresden

Käthe Kollwitz ist eine der ersten weltbekannten Künstlerinnen. Ihr sind alleine drei Museen gewidmet: Käthe Kollwitz Museen gibt es in Berlin, Dresden und Köln.

100 Jahre nach dem Beginn des Ersten Weltkrieges hat ihr Werk nichts an Aktualität verloren. So sind im Jahr 2014 ihre Werke in 3 Museen: dem Sprengelmuseum, Hannover, dem Cincinatti Art Museum in den USA und dem McMaster Museum of Art in Hamilton, Kanada, zu sehen.

Die vorliegende Radierung wurde 1928 erstmals von Knesebeck, Berlin herausgegeben. Dieses Exemplar stammt aus der von der Becke Edition und wurde 1963 bis 1965 in München gedruckt. 1931 hatte von der Becke in Berlin den "Verlag des graphischen Werkes von Käthe Kollwitz" gegründet, welcher ab 1962 bis 1974 in München von seinem Sohn weitergeführt wurde.



RALPH BÜRGIN

1980 geboren in Basel, CH

2000 - 2001 Hochschule für Gestaltung und Kunst, Zürich, CH

2001 – 2004 Hochschule für Gestaltung und Kunst, Basel, CH Abteilung bildende Kunst, Medienkunst

2009 LIA (Leipzig international Art Program): Atelierstipendium Baumwollspinnerei Leipzig

Ohne Titel, 2013, Öl auf Leinwand 33 x 23 cm

Ausstellungen (Auswahl)

2013 Kunstraum Riehen, Basel, CH

2012 Kunsthaus Baselland, Basel, CH

2010 Raum Klingental, Basel CH

2009 Kunstraum Riehen, Basel, CH

2008 Kunsthalle Basel, CH

2007 Roche Art Gallery, Hoffmann-La Roche, Basel, CH

2006 Seifenfabrik, Basel, CH



das Risikomanagement legt, interessiert, würden wir uns sehr freuen, Sie kennenzulernen.

Georg Groscurth, Telefon 0931 3083-14100 www.castell-bank.de

FÜRSTLICH CASTELL'SCHE BANK

Leitlinien unserer Anlagestrategie

Conservative Grundausrichtung: Vermögen bewahren.

Wir folgen dem Ziel der langfristigen realen Bewahrung des Vermögens statt der Maximierung der Rendite. Diese Grundhaltung entspricht den Werten der Eigentümerfamilien der Bank.

Asymmetrisches Chance-Risiko-Profil: Risiken begrenzen.

Die Risiken beachten wir stärker als die Chance zur Erzielung von kurzfristigen Überrenditen. Das von der individuellen Risikobereitschaft und dem Anlagehorizont unserer Kunden vorgegebene Risikobudget ist dabei für uns ein wichtigerer Maßstab als Marktvergleichsgrößen (»Benchmarks«).

Streuung: Klumpenrisiken vermeiden.

Klumpenrisiken (durch eine Konzentration auf wenige Anlagen) werden durch eine breite Aufteilung des Vermögens auf verschiedene Anlageklassen weitgehend ausgeschlossen. Dieser Streuung des Vermögens widmen wir uns mit besonderer Sorgfalt und passen sie den Marktgegebenheiten im Zeitablauf an. Diese Leistung der Verteilung des Vermögens auf verschiedene Anlageklassen hat erwiesenermaßen größere Bedeutung als die daraus abgeleitete Auswahl der einzelnen Wertpapiere.

Transparenz: Nachvollziehbarkeit für unsere Kunden sicherstellen.

Die Umsetzung unserer Allokation des Vermögens erfolgt mit Hilfe von Wertpapieren, die an öffentlichen Börsen notiert werden. Auf geschlossene Fonds und ähnliche zum Teil undurchsichtige Beteiligungskonstruktionen (zum Beispiel Hedge-Fonds) verzichten wir in unserer Vermögensverwaltung und -beratung bewusst. Da wir als Bank keine eigenen Handelsbuch- und Investmentbanking-Aktivitäten führen, kann es hier nicht zu Interessenkonflikte kommen.

Effizienz: Kostenbelastung sinnvoll begrenzen.

Für die Umsetzung unserer breit gestreuten Vermögensverteilung achten wir sehr bewusst auf die Kosten der genutzten Wertpapiere. Daher haben kostengünstige passive Wertpapiere (Exchange Traded Funds, die die Marktindizes kostengünstig nachbilden) für uns einen hohen Stellenwert; aktive und entsprechend teurere Fonds (welche die Marktindizes zu schlagen anstreben) setzen wir dann ein, wenn wir uns von einer nachhaltigen Erfolgsbilanz des Fondsmanagers überzeugen konnten.

Liquidität: Verfügbarkeit der Gelder sicherstellen.

Bei der Auswahl der Wertpapiere oder Fonds berücksichtigen wir in hohem Maße die Liquidität der entsprechenden Instrumente, um im Interesse unserer Kunden zu adäquaten Preisen gegebenenfalls notwendige Veränderungen unserer Allokation vornehmen zu können.

Loyalität: Faire und transparente Vergütungsstruktur für unsere Leistung anbieten.

Langfristige, für beide Seiten wertschaffende Beziehungen zu unseren Kunden sind Teil unseres Selbstverständnisses. Dazu gehört auch die Redlichkeit bei der individuellen Gestaltung der Entgelte für unsere Leistungen, die wir auch in Teilen im Rahmen einer »erfolgsabhängigen Vergütung« von unserem Anlageerfolg bestimmen lassen.



The Beatles (bei den Dreharbeiten zum Film HELP!) 1965, Abzug auf Barytpapier, 70×50 cm, Auflage: 1/5

ROGER FRITZ

- 1936 geboren in Schweinfurt
- 1959 Mitbegründer der Zeitschrift Twen
- 1961 Studium Schauspiel und Regie an der UFA Nachwuchsschule in Berlin
- 1963 Erster Kurzfilm: Verstummte Stimmen (mit dem Bundesfilmpreis ausgezeichnet) lebt und arbeitet in München

Ausstellungen (Auswahl)

- 2013 Galerie flash, München
- 2012 White Columns, New York City, USA
- 2011 Stadtmuseum Oldenburg
- 2009 Galerie Noah, Augsburg
- 2005 Städtische Kunsthalle Mannheim



STEFAN SZCZESNY

1951 in München geboren

1969 – 1975 Akademie der bildenden Künste, München

1980 Stipendium Villa Romana, Florenz, IT

Tropical Still life, 2013, Giclee auf Papier, 83 x 62 cm, Auflage: 1/50

1982 Stipendium Villa Massimo, Rom, IT lebt und arbeitet in Berlin und Saint Tropez, FR

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Palais des Papes, Avignon, FR

2012 Galerie Thomas Jaeckel, New York, USA

2001 Centre d'art Malmaison, Cannes, FR

2000 Kunsthalle Koblenz

1999 Museum Moderne Kunst, Passau

1998 Kunsthalle Emden

1990 Kunstverein Augsburg; Galerie Heinz Holtmann, Köln

Stefan Szczesny gehört zur Generation der "Jungen Wilden" Maler, die Ende der 70er Jahre mit ihrer figurativen Malerei in expressiven Farben international bekannt geworden sind. Zusammen mit der Galerie Pfefferle in München gab er 1985 – 1988 die Zeitschrift Malerei-Painting-Peinture heraus, die den "Jungen Wilden" ein wichtiges Forum bot.



The Gap – Future, 2014, Farblithographie mit Graphitpigment (Sonderfarbe) auf Bütten, 76 x 56 cm, Auflage 35



The Gap – Past, 2014, Farblithographie mit Graphitpigment (Sonderfarbe) auf Bütten, 76 x 56 cm, Auflage 35

BRIGITTE WALDACH

1966 in Berlin geboren, lebt und arbeitet in Berlin

1996 Studium der bildenden Kunst bei Georg Baselitz, UdK Berlin

2000 Meisterschülerin

2001 DAAD Stipendium für New York City, USA

2004 Projektstipendium des Berliner Senats

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Galerie Conrads, Düsseldorf

2013 abc Berlin, präsentiert von der Galerie Bo Bjerggaard

2012 Galerie Bo Bjerggaard, Kopenhagen, DK

2011 Rogalandmuseum, Stavanger, NO

2010 Kunsthalle Emden; Konstmuseum Kalmar, SE Dominik Mersch Gallery, Sydney, AU; Galeria Senda, Barcelona, ES

2008 M + B Gallery, Los Angeles, USA

Dieses Diptychon bildet eine subjektive Zusammenfassung des Kapitels "The Gap between Past and Future" aus Hannah Arendts Essay "Thinking". Hannah Arendts zentrale Frage lautet: "Where are we when we think?" Im ersten Motiv bewegt sich eine weibliche Figur im graphitgrauen Gestrüpp einer Wiese in einer noch nicht definierten weißen "Zukunft". Im zweiten Motiv taucht die Wiese vor einem Nachthimmel wieder auf – wie ein visuelles Echo der ersten Situation. Aufrecht steht die Figur vor dem dunklen Raum der "Vergangenheit" in einer Landschaft, die sich langsam mit dem Hintergrund zu verbinden scheint. In beiden Zeit-Räumen befinden sich unterschiedliche Zitate. Beide Motive wurden in einer 35er-Auflage gedruckt, doch jedes Exemplar ist ein Original, weil die Künstlerin nachträglich verschiedene Sätze aus einem Kapitel des Buches hinzugefügt hat.



ANTONI TAPIES (1923 - 2012)

- 1923 geboren in Barcelona, ES
- 1944 1946 Jurastudium
 - 1950 Stipendium der französischen Regierung für ein Kunststudium in Paris, FR

Red Cross, 1979, Lithographie im Stein, signiert, 32 x 42 cm, Edition Derriere le Miroir (Galerie Maeght)

- 1953 Preis der Biennale Sao Paulo, BR
- 1958 Preis des Carnegie Instituts, Pittsburgh / PA, USA
- 1964 Preis der Guggenheim Stiftung New York, USA

Aussstellungen (Auswahl)

- 2014 Musee de l'art contemporaine Montreal, CA
- 2013 Guggenheim Museum Bilbao, ES
- 2012 Reykjavík Art Museum, Reykjavík, IS
- 2011 Guggenhein Museum Bilbao, ES
- 2010 Museum der Moderne, Salzburg, AT
- 2005 Reina Sofia, Madrid, ES
- 2000 Haus der Kunst, München
- 1995 Guggenheim Museum New York, USA
- 1993 Biennale in Venedig, IT; Galerie Beyeler, Basel, CH
- 1992 Museum of Modern Art (MOMA), New York, USA



1968 geboren in Kyongnam Changwon, KR

2003 College of Fine Arts, Hongik University (B.F.A.), KR

Ice Capsule Strawberry, 2009, Inkjet auf Bütten, 53 x 77 cm, Auflage: 7/30

2005 Graduate School of Painting, Hongik University (M.F.A., Diplom) lebt und arbeitet in Seoul, KR

Ausstellungen (Auswahl)

2009 Galerie von Braunbehrens, München

2008 Galerie Bhak, Seoul, KR

2007 Galerie Dongwon, Daegu, KR

2006 Ice capsules, Galerie Bhak, Seoul, KR

Diese Arbeit wurde von der Galerie von Braunbehrens, Ainmillerstr. 2 in 80801 München zur Verfügung gestellt. www.galerie-braunbehrens.de





Robot 2, 2014, Inkjet auf Aludibond, 90 x 60 cm, e.a.

CHRISTIAN ROTHMANN

- 1954 in Kedzierzyn, Polen, geboren
- 1977 1983 Studium der bildenden Kunst an der HdK, Berlin
- 1983 1995 Lehrauftrag für Fotosiebdruck, künstlerischer Mitarbeiter UdK Berlin
 - 1998 Artist-in-Residence, Bemis Center for Contemporay Arts, Omaha/NE, USA
 - 2004 Lehrauftrag an der Bauhausuniversität Weimar lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Moving Gallery, Omaha / NE, USA
- 2013 Galerie Jordanow, München

Galerie artThiess, München

Galerie Ilka Klose, Würzburg

Anderson O'Brien Fine Art Omaha/NE, USA

The Moving Gallery, Omaha/NE, USA

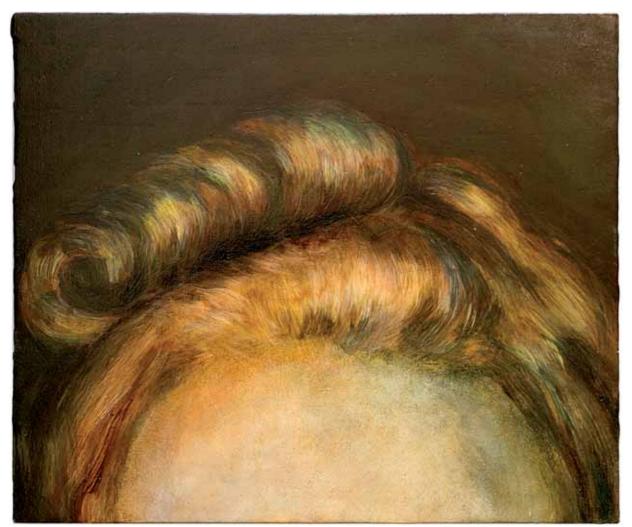
2012 Mönchehaus Museum Goslar

Tokyo Art Museum, JP

2011 FO.KU.S Innsbruck, AT

www.rothmann.info

Diese Arbeit wurde von der Galerie Jordanow Zieblandstr. 19, 80799 München zur Verfügung gestellt.



Ohne Titel, 2014, altmeisterliche Lasurmalerei, 18 x 21 cm

JULIA RÜTHER

- 1974 geboren in Wuppertal
- 2001 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Albert Oehlen und Peter Doig
- 2007 Meisterschülerin von Prof. Peter Doig
- 2010 Konrad-Adenauer-Stipendium
- 2013 Professur an der Hochschule für bildende Künste Dresden lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Bartels Foundation, Basel, CH; Wonderloch, New York, USA Galerie UPart, Neustadt a. d. Weinstraße; HfBK Dresden
- 2013 KW Institute for contemporary art, Berlin
- 2012 Art Foundation, Wien, AT
- 2011 Kunstverein Speyer; Galerie Klaus Benden, Köln Stipendiatenausstellung der Konrad-Adenauer-Stiftung, Berlin
- 2010 Galerie Bürgy, Neustadt; Landesvertretung NRW, Berlin
- 2009 DREI, Raum für Gegenwartskunst, Köln; Salon Chanel, Berlin Cinque Garzoni, Venedig, IT
- 2008 Ballhaus Ost, Berlin; Galerie Holtmann, Köln Beard Street Show 08 - Collaboration of German and American Artists, New York, USA



MOTO WAGANARI

1967 in Flensburg geboren

1991 – 2000 Künstlerduo "Eisenherz" - Skulpturen

1992 – 1999 Fachhochschule Frankfurt / Main – FB Architektur

2000 - 2011 Optimat desktop world creation - Architektur

Moonwalk, 2013, SLS / Polyamid, 30 x 21 x 13 cm, Auflage 4 / 8

2008 kreiert Lutz Wagner unter dem Pseudonym Moto Waganari digitale Skulpturen

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Hollis Taggart Galleries, New York, USA

2013 Hollis Taggart Galleries , New York, USA Kunst 13 Zürich, CH (Jörg Heitsch Galerie)

2012 Jörg Heitsch Galerie, München

2011 Jörg Heitsch Galerie, München

Lutz Wagner alias Moto Waganari entwirft transparente Gitternetz-Skulpturen, die sich als schwerelose Körperhüllen vor dem Auge des Betrachters abzeichnen. Inszeniert als Lichtinstallationen werden die dreidimensionalen Figuren um ein zweidimensionales Schattenbild erweitert und erhalten ein immaterielles Alter Ego. Seine Wesen visualisieren eine surreale Parallelwelt, die voller Rätsel und Überraschungen steckt. Moto Waganaris raffinierte Kunstwerke bestechen durch formale Schönheit und filigrane Leichtigkeit.

Diese Arbeit wurde durch die Galerie Heitsch, Reichenbachstr. 14 in 80469 München zur Verfügung gestellt.



Loveparade, 2011, Gouache auf Leinwand, 50 x 70 cm

1983 geboren in Schweinfurt

2004 – 2011 Studium an der Akademie für Bildende Kunst, München

2007 Erasmus Stipendium für die Akademie der Bildenden Künste, Budapest, HU lebt und arbeitet in München

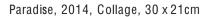
Ausstellungen (Auswahl)

2013 Kunstverein Landau / Pfalz

2012 Aaber Award Ausstellung, Kunstverein Bad Bergzabern

2009 Galerie Royal, München





DAVID GRANADOS

1985 geboren in San Salvador, SV

2009 Bachelor degree fine arts KASK, Ghent, BE

2010 Master degree fine arts KASK, Ghent, BE lebt und arbeitet in Ghent, BE

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Homework, Ghent, BE 2012 Sd Worx, Antwerpen, BE

Traditionell wird das Werk des jüngsten Künstlers zugunsten des ROTARACT CLUB MUNICH INTERNATIONAL versteigert, der mit dem Erlös aus der Auktion seine eigenen sozialen Projekte unterstützt.

Wir danken für die tatkräftige Mithilfe der Rotaracter bei der Gestaltung des Auktionsabends.



Green, Omaha 2011, Inkjet auf Hahnemühle, 60 x 80 cm, e.a. einer bereits verkauften Edition

VERA MERCER

- 1936 geboren in Berlin als Vera Mertz
- 1958 Ausbildung zur Photographin und Tänzerin Heirat mit dem Künstler Daniel Spoerri und Umzug nach Paris
- 1960 Kontakt zu den "Nouveaux Realistes", Freundschaft mit Eva Aeppli, Niki de St. Phalle, Jean Tinguely. Portraitiert Beckett, Ionesco, Warhol, Mailer, Duchamp
- 1984 Buch über Eva Aeppli
- 2006 Video über die Sammlung in Omaha lebt und arbeitet in Omaha, Nebraska, USA und Paris, FR

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie Jordanow, München
- 2013 Biennale im Haus der Kunst, München
- 2012 Centro de las artes de Nuevo Leon, MX; Galerie Jordanow, München
- 2011 H2Openspace, Triest, IT
 - Bemis Center for Contemporary Arts, Omaha/NE, USA
- 2010 Kommunale Galerie Berlin (kuratiert von Matthias Harder) Flo Peters Gallery Chilehaus, Hamburg Museum of Nebraska Art (MONA), USA

$w\,w.veramercer.com$

Dieses Werk wurde von der Galerie Jordanow, Zieblandstr. 19 in 80799 München zur Verfügung gestellt. www.galerie-jordanow.de



WERNER MAIER

- 1956 geboren in München
- 1981 Studium an der Akademie der bildenden Künste München bei Prof. Horst Sauerbruch, Rudi Tröger und Fridlhelm Klein
- 1982 1985 Ausbildung als Gestaltungstherapeut
 - 1987 Examen
- 1992 1993 Lehrbeauftragter für Radierung an der Akademie der bildenden Künste, München
- 1998 2001 Lehrbeauftragter für Aktzeichnen an der Akademie der bildenden Künste, München
 - 1998 Lehrtätigkeit an der Sommerakademie Aschau

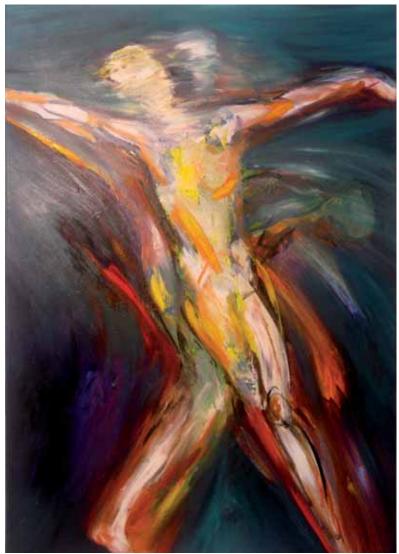
ohne Titel, 2014, Aquarell auf Büttenpapier, 38 x 56 cm, rückseitig signiert

2005 Lehrtätigkeit an der Sommerakademie Bad Reichenhall

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie Modern and Comteporary Art 20/21, München
- 2006 Galerie Reygers, München
- 2004 Kunstverein München, Jahresgabenausstellung
- 2003 Ausstellungsforum des Bezirks Oberbayern, München
- 2002 Kunstverein Passau
- 1996 Große Kunstausstellung im Haus der Kunst München, Biennale der Zeichnung, Rotterdam, NL
- 1991 Verein für Originalradierung München

Diese Arbeit wurde durch die Galerie 20/21 Modern & Contemporary, Friedrich-Herschel-Str. 13 in 81679 München zur Verfügung gestellt.



Choreografie Nr. 18, 2011, Öl auf Leinwand, 100 x 70 cm

WOLFGANG FALLER

1952 geboren in Villingen im Schwarzwald
Studium an der Accademia di Belle Arti di Brera, Mailand, und an der
Ecole Supérieure d'Expression Plastique de Lille / Tourcoing bei Prof. Eugène Leroy
nach dem Abschluss Niederlassung in Südfrankreich und anschließend in Berlin
seit 2003 lebt und arbeitet im Markgräflerland südlich von Freiburg
seit 1976 zahlreiche Ausstellungen im In-und Ausland

Ausstellungen (Auswahl)

2014 San Francisco Center for the Book, San Francisco, USA
 Tertianum AG, Zürich, CH

 2013 Galerie Arti, Amsterdam, NL; Wilhelm-Fabry-Museum, Hilden
 Richmond Art Gallery, Richmond Vancouver, CA
 Jheronimus Bosch Art Center, 's-Hertogenbosch, NL
 Galleria Argo, Trento, IT

Diese Arbeit wurde durch die Galerie Rother Winter, Taunusstr. 52, 65183 Wiesbaden zur Verfügung gestellt.



Diploria Stockesi, Hirnkoralle, Bermuda 1940, Vintage, Gelatinesilberabzug, 22,0 x 17,6 cm

ALFRED EHRHARDT (1901 – 1984)

1901 in Triptis bei Gera, Thüringen geboren

1922 – 1924 Studium der bildenden Künste, Hamburg

1928 - 1929 Lehrtätigkeit am Bauhaus Dessau

1930 – 1933 Dozent an der Landeskunstschule Hamburg

Der vielseitig begabte Alfred Ehrhardt war zunächst als Organist und Komponist tätig. Dann beschäftigte er sich mit Malerei und Kunstpädagogik. Ab 1930 leitete er den ersten externen Kurs für Materialkunde des Bauhauses in Hamburg.1933 wurde er von den Nationalsozialisten vom Hochschuldienst entlassen und begann sich mit Photographie und Filmen zu beschäftigen. 1937 hatte er seine erste Einzelausstellung mit Photographien. Alfred Ehrhardts photographische Schwerpunkte waren die Natur, die Architektur und Skulpturen. Bedeutende Photographien von Alfred Ehrhardt befinden sich seit 2010 als Teil der Stiftung Ann und Jürgen Wilde in der Pinakothek der Moderne in München. Das Archiv mit Negativen und Originalabzügen wurde 2003 in Köln gegründet und befindet sich seit dem Umzug 2011 in der Auguststr. 75 in 10117 Berlin-Mitte.



1957 geboren in Stuttgart lebt und arbeitet in Berlin

Kiddy Citny hatte während der Zeit des geteilten Deutschlands gemeinsam mit Thierry Noir die Berliner Mauer bemalt. Seine Bilder, zumeist Herzgesichter und gekrönte Häupter in intensiven Farben, gingen nach der Wende um die Welt. So fanden die von Citny gestalteten Mauersegmente Einzug in anerkannte internationale Kunstsammlungen wie die des New Yorker Museum of Modern Art (MOMA). 45 Mauersegmente wurden 1990 mit dem Prädikat besonders wertvoll und unter Angabe der Namen Kiddy Citny und Thierry Noir versteigert. Die Citny-Gesichter waren auf dem Cover des Versteigerungskataloges zu sehen. Eine Teilstrecke der von Citny und seinen Freunden bemalten Mauer diente Wim Wenders 1987 als Kulisse in seinem Film "Himmel über Berlin".



Eins, 2012, Acryl auf Leinwand, 60 x 80 cm

JOE TILSON

1928 geboren in Wiltshire, GB

1949 St Martin School of Art, London, GB

So far, 1976, Lithographie, 64 x 84 cm, Auflage: 172 / 200

1952 Royal College, London, GB

1971 Gastdozent Hochschule für bildende Künste, Hamburg lebt und arbeitet in London, GB

ΛΑΒΥΡΙΝΘΟΣ

Ausstellungen (Auswahl)

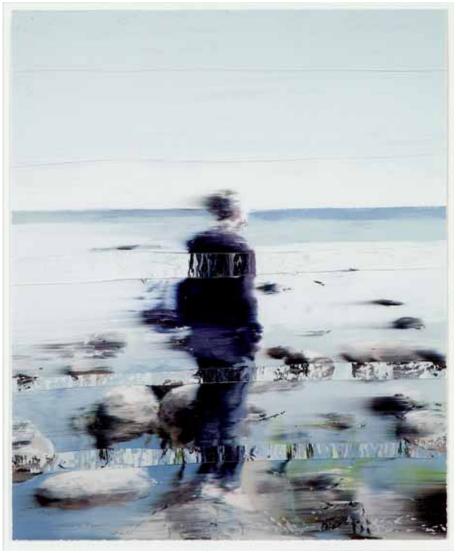
2013 Marlborough Gallery, London, GB

2012 Museum der bildenden Künste, Leipzig

2010 Carnegie Museum of Art, Pittsburgh, USA

1994 McMaster Museum, Hamilton, CA

1968 4. Documenta, Kassel



43 Floating Stones, 2011, Inkjet auf Bütten, 53 x 77 cm, Aufl.: 61 / 90

ANDY DENZLER

- 1965 geboren in Zürich, CH
- 1981 Kunstgewerbeschule Zürich, CH
- 1999 University of California, Los Angeles, USA
- 2000 Art Center of Design, Pasadena, USA
- 2006 Master of fine Arts, Chelsea College of Art and Design, London, GB lebt und arbeitet in Zürich

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Claire Oliver Gallery, New York City, USA
- 2013 Kunsthalle Rostock
- 2012 Museum of Art, Gwangu, CN; Claire Oliver Gallery, New York City, USA
- 2011 Michael Schultz Galerie Seoul, KR
- 2010 Galerie Michael Schultz, Berlin
- 2009 Galerie von Braunbehrens, München
- 2008 Ruth Bachofner Gallery, Los Angeles, USA
- 2007 Galerie von Braunbehrens, München

Diese Arbeit wurde von der Galerie von Braunbehrens, Ainmillerstr. 2 in 80801 München zur Verfügung gestellt www.galerie-braunbehrens.de



SHONAH TRESCOTT

1982 geboren in Maitland, NSW, AU 1999 – 2001 Studium der bildenden Kunst, Hunter Institute of Technology, Sydney, AU 2002 – 2004 Studium der Malerei, National Art School, Sydney, AU lebt und arbeitet in Berlin

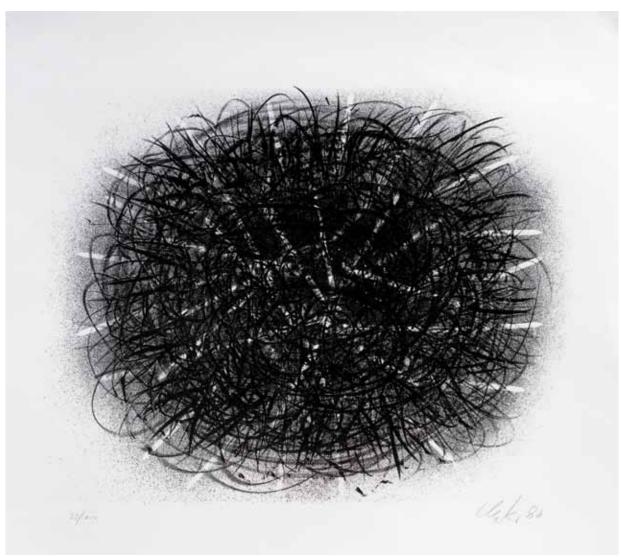
Ausstellungen (Auswahl)

2014 Kunstmuseum Ahrenshoop

The Hour 3, 2012, Öl auf Glas - LED Lichtbox, 34,4 x 44,4 cm

- 2013 Galerie Mikael Andersen, Kopenhagen, DK; Galerie Eigen + Art, Leipzig
- 2012 Ando Gallery, Tokio, JP; Hanse Wissenschaftskolleg, Delmenhorst
- 2011 Kunsthalle Emden
- 2010 Ando Gallery, Tokio, JP; Förderkoje der Galerie Eigen + Art bei der Art Cologne
- 2009 Damien Minton Gallery, Sydney, AU; Kunsthalle Rostock
 Woolongong Regional Gallery, Woolongong, AU; Galerie Eigen + Art, Berlin
- 2008 Fleurieu Biennale South Australia, Port Adelaide, AU
- 2007 Damien Minton Gallery, Sydney, AU; tres temps Galerie, Palma de Mallorca, ES

Diese Arbeit wurde von der Galerie EIGEN + ART, Auguststr. 26 in 10117 Berlin zur Verfügung gestellt.



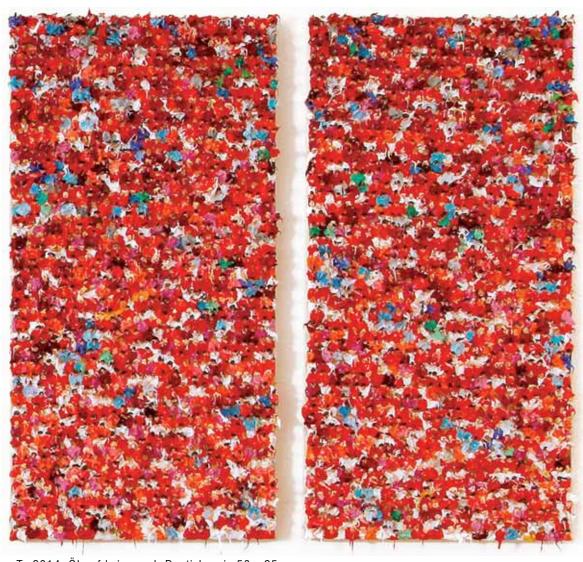
Ohne Titel, 1980, Lithographie, 56 x 61cm, Auflage: 39 / 100

GÜNTHER UECKER

- 1930 geboren in Wendorf, Pommern
- 1949 1953 Studium an der Kunstakademie in Berlin-Weißensee
- 1955 1957 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf
 - 1961 Gründung der Gruppe ZERO mit Heinz Mack und Otto Piene

Aussstellungen (Auswahl)

- 2014 Moscow Museum of Modern Art, Moskau, RU
- 2012 Museum of fine Art, Budapest, HU
- 2003 Lehmbruck Museum, Duisburg
- 2002 Walter Storms Galerie, München
- 1996 Kunsthaus Dresden
- 1987 Wilhelm Hack Museum, Ludwigshafen
- 1983 Kunsthalle Düsseldorf
- 1971 Moderna Museet Stockholm, SE
- 1970 Biennale in Venedig, IT
- 1961 Erste Einzelausstellung bei der Galerie Schmela, Düsseldorf



o. T., 2014, Öl auf Leinwand, Dyptichon je 50 x 25 cm

KATHARINA DIETLINGER

- 1963 geboren in Würzburg (geb. Gierlach)
- 2004 Studium an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
- 2007 Studium an der Academia di belle Arti di Urbino, IT
- 2009 Studium an der École supérieure d'Art d'Aix-en-Provence
- 2010 Studium an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg
- 2011 Meisterschülerin bei Prof. Ottmar Hörl lebt und arbeitet in Nürnberg

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 DavisKlemmGallery, Wiesbaden; Galerie Rainer Klimczak, Viersen
- 2013 DavisKlemmGallery, München
- 2012 Galerie Hafenrichter, Nünberg; DavisKlemmGallery, Frankfurt / Main; Kunstverein Passau
- 2011 Galerie Hamilton Selway, Los Angeles, USA
- 2010 Galerie Hafenrichter, Nürnberg
- 2009 Kunstverein Ludwigshafen
- 2008 Galerie Noah, Augsburg; Museum Pfalzgalerie, Kaiserslautern Galerie de l'École supérieure d'Art d'Aix-en-Provence

Diese Arbeit wurde durch die DavisKlemmGallery, Gabelsbergerstr. 11 in 80333 München zur Verfügung gestellt.



Pulli, 2000, Lithographie, 77 x 55 cm, Aufl.: 120 + 12 HC, Expl.: 5/12 HC

CORNELIUS VÖLKER

- 1965 geboren in Kronach, lebt in Düsseldorf und New York, USA
- 1989 1995 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf
 - 1994 Meisterschüler von Dieter Krieg
 - 1997 Max Ernst-Stipendium, Förderpreis für Bildende Kunst der Stadt Düsseldorf
 - 1998 Stipendium der Stiftung Kunst und Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 1999 Bergischer Kunstpreis
 - 2004 Lingener Kunstpreis
 - seit 2005 Professur für Malerei an der Kunstakademie Münster

Ausstellunge (Auswahl)

- 2014 Museum Esbjerg, DK
- 2013 Wilhelm-Hack-Museum, Ludwigshafen
- 2012 AKI Gallery, Taipeh, TW; Galerie Andreas Grimm, München Von der Heydt-Museum, Wuppertal
- 2011 Museum Villa Stuck, München
- 2010 Galerie Martina Detterer, Frankfurt / Main; Schirmer / Mosel Showroom, München
- 2009 Kunstverein / Kunsthalle Göppingen
- 2008 Verein für Original-Radierung, München
- 2007 Gallery Grimm / Rosenfeld, New York, USA
- 2004 Kunsthalle Lingen, Lingen
- 2003 Museum Morsbroich, Leverkusen



HB LANKOWITZ

HB Lankowitz ist ein Fotografenkollektiv, die seit 2005 zusammenarbeiten:

Brigitta Reuter geb. in Maria Lankowitz, AT 5 Jahre an der Fotoakademie, Graz, AT Hubert Hasler geb. in Bruck / Mur, AT Schule für künstlerische Fotografie, Wien AT

o.T., aus der Serie Lampedusa, 2013, C-Print, 83 x 130 cm, Auflage: 1/5

Ausstellungen (Auswahl)

2014 GEDOK München

2013 Galerie Filser & Gräf, München Flughafengalerie Graz, AT

2012 Schloß Dachau

2011 Galerie im Grazer Rathaus, AT; Galerie Filser & Gräf, München

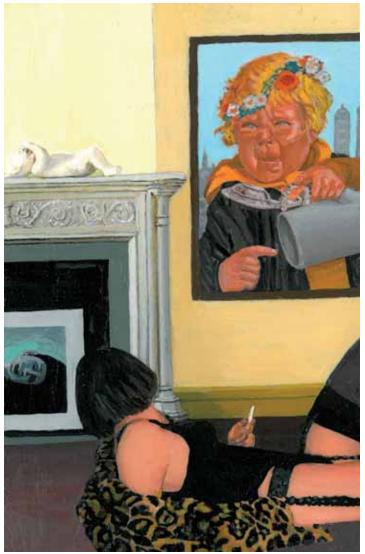
2010 Stadtmuseum Graz, AT Photobiennale Thessaloniki, GR

2009 Künstlerhaus Graz, AT

2008 MAK, Gera

2005 Galerie Damensalon, Berlin

Diese Arbeit wurde von der Galerie Filser & Gräf, Hackenstr. 5 in 80331 München zur Verfügung gestellt.



"Münchener Kindl", 2014, Mixed Media auf Holz, 23,5 x 15,5 cm

JÜRGEN WOLF

1958 geboren in Schweinfurt

1977 – 1984 Studium der katholischen Theologie in Würzburg und Wien

1986 – 1988 Studium der Kunstgeschichte und Kunst in Frankfurt / Main lebt und arbeitet in Köln

Ausstellungen (Auswahl)

2014 Galerie Heufelder, München, Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin

2013 Hotel Olympic, München

2012 Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin Städtische Galerie Speyer

2011 Klonaris Fine Art, Palma de Mallorca, ES Galerie Heufelder, München

2010 Anna Ning Gallery, Hong-Kong, CN

2009 Galerie Jarmuschek + Partner, Berlin Chamot Gallery, Jersey City, USA

Diese Arbeit wurde von der Galerie Jarmuschek + Partner, Potdamer Str 81b in 10785 Berlin zur Verfügung gestellt.



SANDRA LANGE

- 1982 geboren in Berlin
- 2002 Studium der Malerei an der Universität der Künste (UdK), Berlin
- 2008 Meisterschülerin bei Prof. Frank Badur an der UdK Berlin

Geometrie der Farbe, 2013, Öl und Acryl auf Baumwolle, 60 x 70 cm

2012 DAAD Stipendium für 3 monatigen Aufenthalt in New York, USA lebt und arbeitet in Berlin

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 Galerie Heinz Holtmann, Köln
- 2013 Schaustelle an der Pinakothek der Moderne, München
- 2012 Galerie Ewelyn Drewes, Berlin
- 2011 Galerie PopArtPirat, Hamburg
- 2010 Galerie Z Stuttgart, Pro-art Gallery, Athen, GR
- 2009 American College Athen, GR; 6. Berliner Kunstsalon
- 2008 Meisterschülerausstellung der UdK Berlin; Galerie Havelspitze Berlin
- 2005 Kunstverein Schloss Plön

Diese Arbeit wurde durch die Galerie Ewelyn Drewes, Giesebrechtstr. 6, 10629 Berlin und Burchardstr. 14 / Sprinkenhof, 20095 Hamburg zur Verfügung gestellt.



Sylvester (31.12) 1989 am Brandenburger Tor, Pigmentdruck auf Aludibond, 159 x 66 cm, offene Edition

Diese Aufnahme des Brandenburger Tores in der ersten Sylvesternacht nach der Öffnung der Mauer, deren Reste zu diesem Zeitpunkt zum großen Teil noch stehen, besticht durch die Größe des Formats und die Vielfalt der Details.

Im November 2014 jährt sich der Tag der Maueröffnung zum 25. Mal.

Zu diesem "Jubiläum" haben wir diese Photographie in die Auktion aufgenommen.

51

GERHARD KASSNER

1959 in Augsburg geboren

1979 - 1984 FH Augsburg und München, Fachbereich Gestaltung

1984 – 1990 Hochschule der Künste Berlin, Meisterschüler bei Prof. Braun

1985 - 1986 Fotoassistenz in New York

1994 – 2001 Lehraufträge an der Hochschule der Künste in Berlin, Computer und Fotografie

Austellungen (Auswahl)

2010 Artist cooperative Gallery, Omaha/NE, USA

2009 Palacio National des Artes, Buenos Aires, AR Goethe-Institut, Santiago de Chile, CL

2007 Goethe-Institut, Washington, USA

2003 Palais für aktuelle Kunst, Glücksstadt



BERND ZIMMER

1948 in Planegg geboren

Namib, 1999, 50 x 70 cm, Acryl / Pastell auf Papier

- 1973 Studium der Philosophie und der Religionswissenschaft an der FU Berlin
- 1977 Gründung der Galerie am Moritzplatz, Berlin, zusammen mit Rainer Fetting, Helmut Middendorf und Salomé
- 1982 Stipendium der Villa Massimo Rom, IT

Ausstellungen (Auswahl)

- 2014 MMK Museum Moderner Kunst, Passau
- 2013 Galerie Pfefferle, München; Galerie Michael Schultz, Berlin, Museum für Moderne Kunst, Niebüll
- 2012 Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast Augsburg
- 2011 Galerie Pfefferle, München
- 2010 Galerie Winter, Wiesbaden; Galerie Gmyrek, Düsseldorf
- 2009 Kunstverein Potsdam; Verein für Originalradierung; München
- 2006 Städtische Kunsthalle Mannheim
- 1993 Kunsthalle Emden
- 1980 Haus am Waldsee, Berlin

Diese Arbeit wurde durch die Galerie Pfefferle Reichenbachstr. 47– 49 RGB in 80469 München zur Verfügung gestellt.



Marylin, Siebdruck, 36 x 36 inches (ca. 91,2 x 91,2 cm) Sunday B Morning edition

ANDY WARHOL (1928 - 1987)

- 1928 geboren in Pittsburgh, Pennsylvania, USA, als Andrew Warhola (Kind tschechoslowakischer Einwanderer)
- 1945 Studium am Carnegie Institute in Pittsburgh: Pictorial Design, Psychologie und Kunstgeschichte
- 1949 Umzug nach New York, Umbenennung in Andy Warhol, Arbeit als Werbegraphiker und Schaufensterdekorateur
- 1953 erste Zeichnungen
- 1960 erste Bilder
- 1962 Teilnahme an der Ausstellung: the new realists in der Sidney Janis Gallery in New York, welche die Pop-Art zum ersten Mal bekannt machte
- 1987 gestorben in New York, USA

Die Siebdrucke von Andy Warhol wurden in der Sunday B Morning Werkstatt gedruckt. Das 1967 erstmals gedruckte Motiv basiert auf einem Standbild des Films "Niagara" aus dem Jahr 1953. Der vorliegende Siebdruck entstand aus den Originalsieben und im Originalformat 36 x 36 inches (ca. 91,1 x 91,1 cm), wurde aber von der Andy Warhol Foundation nicht autorisiert. Alle diese Drucke tragen auf der Rückseite den Stempel: Fill in your own Signature (in blau) und entsprechen damit dem Credo Warhols: In the future everybody will be famous for 15 minutes.

Andy Warhol ist auch heute noch der im "artfactsnet" am höchsten eingestufte Künstler der Welt mit Rang Nr. 1, den er in den letzten 5 Jahren ebenfalls innehielt. 2013 wurde Andy Warhol in der Pinakothek der Moderne in München gezeigt. Das "Original" des vorliegenden Motivs (identische Siebe für den Druck) wurde mit einer Auflage von 250 gedruckt. Im Dezember 2012 wurde es beim Auktionshaus Ketterer in München für 173.000 Euro versteigert, einer der höchsten Preise für einen Siebdruck von Andy Warhol.

6. Oldtimer und classic Car Rallye des Rotary Clubs München-International

am Samstag, den 13.6.2015, Start um 10 Uhr s.t.

(Registrierung und Startnummervergabe ab 9 Uhr) im Biergarten Gut-Keferloh, Keferloh 2 in 85630 Grassbrunn/München



Zugelassen zur Teilnahme sind alle Autos mit H-Kennzeichen oder 07 Nummer und jüngere Autos mit dem Potential zum künftigen Klassiker, wie luftgekühlte Porsche 911, BMW Z1 oder Z8, Mercedes Cabrios nach 1985, Jaguar XJ nach 1984 etc.

Auf einer landschaftlich reizvollen Strecke geht es von Grassbrunn aus das südöstliche bayrische Oberland in 3 Etappen mit ca. 60 km Länge. Die Mittagspause wird in Amerang sein.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro pro Person (Spendenbescheinigung).

Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Fahrzeuge begrenzt.

Verbindliche Anmeldungen bitte mit Namen, Autotyp und Adresse an den Past-Präsidenten des RCs München-International per email: claas.kohl@web.de.



Bereits 6 x mit summa cum laude ausgezeichnet

Wenn es um Ihr Vermögen geht, hat Sicherheit die höchste Priorität. Deshalb gehört zu einer guten Vermögensverwaltung ein effektives Risikomanagement. Gleichzeitig gilt es, positive Entwicklungen schnell zu nutzen. Wie das geht? Sprechen Sie uns an! Stefan Ratzmann, Telefon: 040 30217-5469



LISTE DER DIE AUKTION UNTERSTÜTZENDEN GALERIEN UND INSTITUTIONEN

München

Galerie von Braunbehrens

Ainmillerstr. 2 80801 München Tel 3303 6533 www.galerie-braunbehrens.de

DavisKlemmGallery

Gabelsberger Str. 11 80333 München Tel 2872 9610 www.davisklemmgallery.de

Galerie Filser & Gräf

Hackenstr. 5 80331 München Tel 2554 4477 www.filserundgraef.de

Nicole Gnesa Galerie und Kunstberatung

Kolosseumstr. 6, Innenhof 80469 München Tel 20207665, 0172 59 43 484 kontakt@nicolegnesa.de

Galerie Heitsch

Reichenbachstr. 14 80469 München Tel 269 49110 www.heitschgalerie.de

Galerie Jordanow

Zieblandstr. 19 80799 München Tel 287 797 76 www.galerie-jordanow.de



LISTE DER DIE AUKTION UNTERSTÜTZENDEN GALERIEN UND INSTITUTIONEN

München

Galerie Stephen Hoffman

Prannerstr. 5 80333 München Tel 255 40 844 www.galeriehoffman.com

Galerie Karl Pfefferle

Reichenbachstr. 47 – 49 RGB 80469 München Tel 297 969 www.galeriekarlpfefferle.de

Verein für Originalradierung

Galerie für Druckgraphik und Multiples Ludwigstr. 7 80539 München Tel 280 884 www.radierverein.de

Galerie Walter Storms

Schelling Str. 48 RGB 80799 München Tel 2737 0162 www.storms-galerie.de

Galerie Thomas Modern

Türkenstr. 16 80333 München Tel 29 000 860 www.galerie-thomas.de

Art Thiess

Frauenstr. 12 80469 München Tel 189 4489 22 www.artthiess.de

20/21 Modern & Contemporary Art

Friedrich-Herschel-Straße 13 81679 München Tel 27 81 73 72 www.20-21.com



LISTE DER DIE AUKTION UNTERSTÜTZENDEN GALERIEN UND INSTITUTIONEN

Berlin

Alfred Ehrhardt Stiftung

Auguststr. 75 10117 Berlin Tel: 030 20095333 www.alfred-ehrhardt-stiftung.de

Galerie Eigen + Art

Auguststr. 26 10117 Berlin Tel 030 280 6605 www.eigen-art.com

Galerie Ewelyn Drewes

Giesebrechtstr. 6 10629 Berlin Tel 0151 1153 6222 www.evelyndrewes.de

Galerie Jarmuschek + Partner

Potsdamer Str. 81 b 10785 Berlin Tel 030 285 99 070 www.jarmuschek.de

Wiesbaden

Galerie Rother Winter

Taunusstr. 52 65183 Wiesbaden Tel 0611 37 99 67 www.rother-winter.de



IMPRESSUM

Herausgeber:

Rotary Club München-International

Redaktion und Konzept: **Prof. Dr. Michael Vogel**

Layout:

René Moritz



Atreus unterstützt seine Kunden, wenn der Bedarf an Umsetzungssicherheit und -geschwindigkeit groß ist. Wir liefern genau den Manager oder exakt das Team, das die Kundenaufgabe am besten zum Erfolg führt. Dies gelingt durch den intensiven Kontakt zu mehreren tausend erfahrenen Führungspersönlichkeiten und unsere hohe Expertise für unternehmerische Anforderungen.

www.atreus.de kontakt@atreus.de

Wir gestalten Erfolg

Immer dann, wenn spezielle Kompetenzen in einem Unternehmen zeitlich befristet oder Ressourcen besonders schnell benötigt werden: in Sondersituationen, für Projekte, bei Restrukturierungsaufgaben oder bei der Expansion in neue Märkte.

Denn die Atreus Executives sind Experten für außergewöhnliche Unternehmenssituationen. Sie haben in ihrem bisherigen Werdegang bereits vielfach unternehmerische Herausforderungen bewältigt und überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt. Diese Erfahrung setzen wir gewinnbringend für unsere Kunden ein.



}}

In nur wenigen Monaten ist uns durch den Einsatz des Atreus Managers der Turnaround gelungen und das Profitcenter-Ergebnis wechselte von Rot auf Schwarz.«

Walter Beck, Werkleiter der FTE automotive GmbH über den interimistischen Manager als Produktionsleiter zur Implementierung neuer Technologien



))

Wir brauchten einen 'Feuerwehrmann' mit ausgewiesenen Umsetzungs- und Führungsqualitäten, der sofort zur Verfügung steht, strukturelle Probleme erkennt und in der Lage ist, die nötigen Entscheidungen unbeeinflusst von der Unternehmenshistorie zu fällen und auch durchzusetzen.«

Dr. Heiner Diefenbach, Vorstand TDS AG, über den interimistischen Sprecher der Geschäftsführung des Geschäftsbereichs TDS HR Services & Solutions GmbH



Der Atreus Manager hat die
TÜV SÜD Automotive GmbH
in die schwarzen Zahlen geführt.«

Horst Schneider, Vorstand TÜV SÜD AG, über den interimistischen Alleingeschäftsführer der TÜV SÜD Automotive GmbH



LISTE DER KÜNSTLER ALPHABETISCH

BLANCA	AMORÓS	15	SUNG -MING	PARK	31
ANDREAS	ANZENEDER	7	MORITZ	PARTENHEIMER	11
ELVIRA	BACH	9	FULVIO de	PELLEGRIN	21
FRAUKE	BERGEMANN	8	PAUL	PRETZER	12
RALPH	BÜRGIN	26	UTE	REINHARDT	22
KIDDY	CITNY	41	THOMAS	RITZ	13
SABINE	DEHNEL	6	JAKOB	ROEPKE	14
ANDY	DENZLER	43	CHRISTIAN	ROTHMANN	1,32
KATHARINA	DIETLINGER	46	JULIA	RÜTHER	33
ALFRED	EHRHARDT	40	SIMON	SCHUBERT	2
WOLFGANG	FALLER	39	THOMAS.R	SEILER	5
KRISTINA	FIAND	17	STEFAN	SZCZESNY	28
CHRISTA	FILSER	16	ANTONI	TAPIES	30
ROGER	FRITZ	27	JOE	TILSON	42
DAVID	GRANADOS	36	EKKEHARD	TISCHENDORF	3
ADI	HOLZER	18	SHONAH	TRESCOTT	44
JACQUELINE de	JONG	23	GÜNTER	UECKER	45
CARO	JOST	24	CORNELIUS	VÖLKER	47
	HB LANKOWITZ	48	ANDY	WARHOL	53
GERHARD	KASSNER	51	BRIGITTE	WALDACH	29
KÄTHE	KOLLWITZ	25	MARIA	WALLENSTAL- SCHÖNBERG	4
SANDRA	LANGE	50	MOTO	WAGANARI	34
WERNER	MAIER	38			
SILKE	MARKEFKA	10		WEISSENBACHE	
VERA	MERCER	37	JÜRGEN		49
CHRIS	NOWOTNY	19	BERND	ZIMMER	52
MAX	PAPART	20			



Das Beste aus Interior, Stil, Design, Kunst und Architektur.





Alte Meister und Kunst des 19. Jahrhunderts 7. November 2014

Moderne und Zeitgenössische Kunst 4./5. Dezember 2014

Wir nehmen jederzeit gerne Ihre Einlieferung entgegen. Bitte kontaktieren Sie uns!

Kunstauktionen seit 1923

Amiraplatz 3 · München Tel. +49 (0) 89 22 18 65 info@karlundfaber.de www.karlundfaber.de

